



14. Juni 2022

11 / 2022

Annette Moitz spricht für die Architektenschaft in Koblenz, in Neuwied und im Landkreis Neuwied

Die Mitglieder der Architektenkammer Rheinland-Pfalz in den Städten Koblenz und Neuwied sowie im Landkreis Neuwied haben eine neue Leitung. Die freiberufliche Innenarchitektin Annette Moitz aus Koblenz wurde gemeinsam mit einem zehnköpfigen Team für die kommenden fünf Jahre zur Kammergruppensprecherin gewählt.

Zentrale Aufgaben ihrer künftigen Arbeit sehen die Mitglieder des Kammergruppenteams in der Diskussion und Förderung regionaler und aktueller Themen zur Baukultur und Stadtentwicklung. Die Unterstützung zur Einrichtung eines Gestaltungsbeirats für die Stadt Koblenz wurde beispielhaft für die Zusammenarbeit und das Miteinander mit den Bauverwaltungen genannt. Ein weiterer Schwerpunkt soll der kollegiale und fachliche Austausch untereinander, eine stärkere Vernetzung aller Fachbereiche und die Zusammenarbeit mit der Hochschule in Koblenz sein.

„Die leidenschaftliche Berufung zur Baukultur, der Wunsch nach einer gut gestalteten Umwelt und die Lust, dies zu kommunizieren und mit anderen zu teilen, das motiviert uns im Team für das Ehrenamt“, so Innenarchitektin Annette Moitz.

Annette Moitz, seit 2007 Mitglied im Kammergruppenteam, übernahm das Amt der Sprecherin von Bernhard von Oppeln-Bronikowski und dankte dem Koblenzer Architektenkollegen für seine fünfjährige, erfolgreiche Arbeit und sein Engagement in vielen Fragen rund um den Berufsstand. Von Oppeln-Bronikowski steht dem Kammergruppenteam auch weiterhin zur Verfügung.

Weitere Mitglieder des Kammergruppenteams aus Koblenz sind die freiberuflichen Kollegen Karl Wilhelm Flackus (Stadtplaner), Rolf Karbach (Landschaftsarchitekt), Joachim Rind (Architekt und Kammerpräsident), Dirk Korbach-Wirz (Architekt, Urbar) und Alexandra Schmitz-Pauser (Architektin, Neuwied) sowie die angestellten Kolleginnen und Kollegen Julia Holzemer-Thabor (Architektin und Vorstandsmitglied), Nadya König-Lehrmann (Architektin, Welterbemanagerin), Till Sebastian Müller (Architekt, Koblenz) und Andreas Nees (Architekt, Koblenz).

PRESSEMITTEILUNG



- 2 -

Foto:

Annette Moitz, Foto: Michael Jordan, Koblenz

Nutzung zur Berichterstattung frei bei Nennung der Urheberschaft.

Weitere Informationen:

Architektenkammer Rheinland-Pfalz

Annette Müller

Postfach 1150, 55001 Mainz,

Telefon 06131/99 60 22, Telefax 06131/99 60 62

E-Mail: mueller@akrp.de

Internet: www.diearchitekten.org

Die Förderung der Baukultur, des Bauwesens, der Landschaftspflege und der städtebaulichen Entwicklung gehören zum gesetzlichen Auftrag der Architektenkammer Rheinland-Pfalz. Die Architektenkammer wurde 1950 als Körperschaft des öffentlichen Rechts gegründet, ihr gehören alle Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner des Landes an, unabhängig davon, ob sie ihren Beruf freischaffend, angestellt oder beamtet ausüben. Um ihrem Auftrag, der Förderung der Baukultur des Landes, gerecht zu werden, ist es Ziel der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, Architektur, Innenarchitektur, Städtebau und Landschaftsarchitektur durch Veranstaltungen, Ausstellungen, Preise und Publikationen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Zu den zentralen Veranstaltungen zählt beispielsweise der jährlich am letzten Juni-Wochenende stattfindende "Tag der Architektur". Gesetzliche Grundlage der Kammerarbeit ist das Architektengesetz Rheinland-Pfalz.

1993 hat die Architektenkammer Rheinland-Pfalz die "Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz" gegründet, die gemeinsam mit dem Ministerium der Finanzen und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz sowie der Kammer selbst Trägerin des Zentrums Baukultur im Brückenturm in Mainz ist.

Weitere Informationen zur Kammerstruktur finden Sie hier:

<http://www.diearchitekten.org/index.php?id=74>

PRESSMITTEILUNG